

VFBE Oberlichtenau e.V.

Protokoll

Öffentliche Mitgliederversammlung am 05.04.2016 19h30 Bürgerhaus Oberlichtenau

Teilnehmer:

Siehe Liste Anlage

Einladung erfolgte mit Schreiben vom 30.03.2016

Frau Lüke eröffnete die Versammlung.

TOP 1 – Generationswechsel Schule

In den kommenden eineinhalb Jahren werden zwei Lehrerinnen, d.h. 40% des Lehrkörpers, in den Ruhestand versetzt. Nach Auskunft von Frau Engelbrecht ist die Nachbesetzung von zum kommenden Schuljahresanfang noch nicht geklärt. Zum Erhalt des musisch-künstlerischen Profils wäre eine Lehrkraft mit entsprechender Fachrichtung wünschenswert. Für den Erhalt der Schule wird aktuell eher der Lehrer- als der Schülermangel ein Problem. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass zunächst mit Abordnungen gelebt werden muss.

Eine Abordnung des Vereins, des SZO sowie des Elternrates sollte sich um einen Termin bei der Bildungsagentur bzw. dem zuständigen Referat des Kultusministeriums bemühen und die Sondersituation „Zwergschule“ erläutern. Frau Lüke übernimmt die Terminkoordination.

Die Besetzungsverfahren führen aktuell dazu, dass evtl. interessierte Lehrer nicht zu „ihrer“ Schule finden. Hier ist der Kontakt zwischen interessierten Lehrern und Schulträger/Schule hergestellt werden, um gemeinsam für eine entsprechende Besetzung zu kämpfen.

TOP 2 – Sponsoring , u.a. Museumsprojekt

Die zwei durch den anonymen Spender garantierten Finanzierungsjahre sind mit Ablauf des Schuljahres 2015/16 vorbei. Entsprechende Finanzierungsbemühungen des Vereins sind daher nachzuweisen, will man das Engagement des Spenders aufrechterhalten.

Vorgeschlagen wurde eine Aktion „Schlag den anonymen Spender“: Mit einer Art **Spendenbarometer** sollen die 750 Euro, die aktuell pro Jahr zur Verfügung gestellt werden, abgetragen werden. Einzelspender über 50 Euro werden namentlich genannt, darunter listenmäßig ohne Einzelbetrag. Auf diese Weise kann auch ein für die Spender gewünschter Werbeeffect bewirkt werden. Bei dieser Gelegenheit teilt Frau Lüke mit, dass das Hotel Waldblick eine Spende von 200 Euro avisiert hat.

Soll Aufnahme auf Webseite Schule und Verein finden. Herr Queißer wird einen Vorschlag programmieren.

Frau Kirfe hat den Kontakt zur **Bürker-Stiftung** hergestellt. Dort möchte man auch langfristige Projekte fördern. Sobald die Antragsunterlagen vorliegen wird der Antrag durch Frau Lücke über Frau Kirfe gestellt.

Firmenpatenschaften für einen Schulzyklus sollen angeboten werden (d.h. vier Schuljahre). Dazu sind aussagefähige Museumsprojektunterlagen zu erarbeiten. Frau Lücke legt einen Vorschlag vor (vgl. Anlage zu diesem Protokoll). Eltern, Oberlichtenauer oder andere Interessierte erhalten dieses Sponsorenpaket, in dem die Arbeit vorgestellt wird, und können damit konkret ihnen bekannte Firmen, Arbeitgeber etc. ansprechen.

Der Hort stellt die Bühne zur Verfügung, bittet aber angesichts der vielfältigen sonstigen Aufgaben darum, nicht in die allg. Organisation einbezogen zu werden. Vorschlag von Frau Kretschmar ist z.B. die Veranstaltung eines **Musikfrühschoppens**, bei dem die Zuhörer ihr Essen mitbringen und die Getränke verkauft werden. Die Kremsermugge könnte angesprochen werden, von dort wurde schon Unterstützungswilligkeit signalisiert.

Transportable Werbebanner des Vereins sollten angeschafft werden, um bei Veranstaltungen (Tag der offenen Tür bei der Schule, Stadtfest etc.) professionell werben zu können. Einerseits mit der Vereinsaktivität an sich, andererseits mit variablen Möglichkeiten für aktuelle Veranstaltungen. Frau Lücke kümmert sich um Angebote, Frau Kretschmar liefert Stichpunkte für den Hort/die Kita zu.

TOP 3 – Vorstandszusammensetzung

Der Vorstand sollte sich verjüngen. Eine gewisse Dynamik könnte dadurch eintreten, dass im Falle einer Wahl Frau Lücke ihren Rücktritt als Vorsitzende angekündigt hat. Auch die anderen Funktionen stehen zur Neubesetzung an. Dem Vorstand ist es wichtig, dass immer wieder neue Ideen und frischer Wind in den Vorstand kommen. Verschieden Namen wurden für eine mögliche Ansprache genannt, sowohl betr. Vorsitz wie auch Kassenwart. Die Zuständigkeiten zur Ansprache wurden geklärt.

TOP 4 – Öffentlichkeitsarbeit, Aktualität Homepage

Die Rubrik „Aktuelles“ muss wieder aktiviert werden. Weiterhin wird auf TOP 2 verwiesen. Frau Kretschmar legte nochmals eindringlich den Bildungsspenden allen ans Herz. Bei den meisten Bestellungen im Internet kann dieser zwischengeschaltet werden und damit Geld für die Kita gesammelt werden.

TOP 5 – Neuintiierung von Projekten

Die Kita bewirbt sich um eine **Mobilitäts-Station für den Bewegungsraum**. Zusammen mit einer Krankenkasse, die präventive Projekte fördern müssen und für die diese Station daher als Projekt geeignet wäre, könnte die Finanzierung klappen. Es wird ein Schreiben dazu verfasst.

Weitere Projektideen:

„Terra mineralia“ in Freiberg;

Tonwerk

„Schule im Forst“ – wird kostenlos veranstaltet.

TOP 6 – Sonstiges

Der Vorstand wird an der kommenden Elternratssitzung in der Kita teilnehmen. Einladung wird zum gegebenen Zeitpunkt erfolgen.

Gez. Lüke